



# „REDEN SIE MIT!“

„REDEN SIE MIT!“ HAT ZUM ZIEL, NEUE UND INNOVATIVE FORSCHUNGSAKTIVITÄTEN ANZUSTOSSEN.

Wer weiß am besten, wie sich traumatische Verkehrs- oder Sportverletzungen untersuchen und behandeln lassen? Das sind diejenigen, die tagtäglich damit zu tun haben – also Ärztin oder Arzt, Therapeutin oder Therapeut, Krankenschwester oder -pfleger. Aber auch PatientInnen haben am eigenen Leib Erfahrungen gesammelt, die **nützlich für die Forschung** sein können.

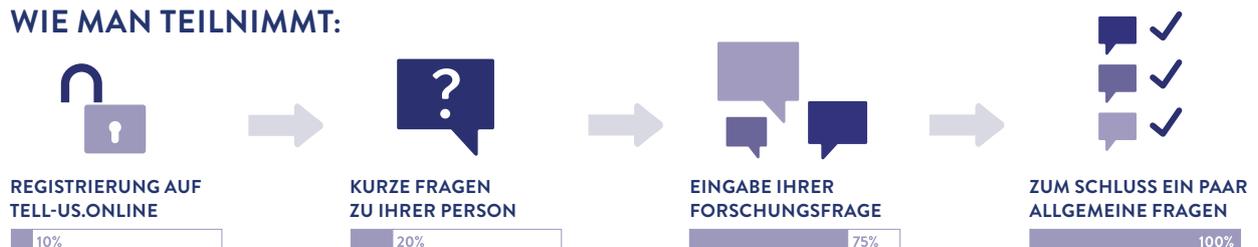


Forschung im Bereich der Diagnostik und Behandlung von Verletzungen wird zumeist von ForscherInnen aus spezialisierten Disziplinen durchgeführt. Trotz Verbesserungen der medizinischen Versorgung im Bereich Unfallverletzungen **trifft eine konventionelle Forschung nicht immer die klinischen Bedürfnisse von PatientInnen**. Um die Diagnose und Behandlung nach Unfällen zu verbessern, ist es zwingend notwendig **klinisches Erfahrungswissen in die Forschung einfließen zu lassen**.

„Reden Sie mit!“ ist ein Crowdsourcing Projekt der Ludwig Boltzmann Gesellschaft in Zusammenarbeit mit dem Ludwig Boltzmann Institut für klinische und experimentelle Traumatologie. Über einen Zeitraum von **8 Wochen suchen wir über eine Online Plattform neuartige Forschungsfragen**, die in weiterer Folge von der Forschung aufgenommen werden können.

## „WELCHE FRAGEN ZU UNFALLVERLETZUNGEN SOLL DIE FORSCHUNG AUFGREIFEN?“

### WIE MAN TEILNIMMT:



### Kontakt:

Dr. Lucia Malfent  
Dr. Benjamin Missbach  
LBG Open Innovation in Science Center  
E-Mail: [benjamin.missbach@lbg.ac.at](mailto:benjamin.missbach@lbg.ac.at)